



# Gemeindebrief

Ev.-luth. Kirchengemeinde  
Leeste                      Juni 2023

Aus dem Inhalt:

Angedacht  
S. 3

Religion in China  
S. 4

Aufräumaktion  
S. 5

KV-Wahl 2024  
S. 6

25 Jahre  
Kita Morgenland  
S. 7

Winterspielplatz  
S. 9-10

Neues aus der Kirche  
S. 11



## *MONATSSPRUCH Juni*

Gott gebe dir vom Tau des Himmels und vom Fett  
der Erde und Korn und Wein die Fülle.

Genesis 27, 28

## Du bist ein Gott, der mich sieht. »

### JAHRESLOSUNG 2023

**wichtige Anschriften** <https://kirche-leeste.wir-e.de>

#### Kirchenvorstandsvorsitzender

Volker Greulich ☎ 0421/808433  
e-mail greulich.leeste@t-online.de

#### Kirchenbüro

Sonja Meyer ☎ 0421/80950030  
Henry-Wetjen-Platz 2 📠 0421/80950180  
Dienstag - Donnerstag 9.00 - 12.00  
e-mail sonja.meyer@evlka.de

#### Pastoren

Holger Hiepler ☎ 0421/890389  
Geestfurth 24  
e-mail holger.hiepler@evlka.de

In Kirchweyhe  
Gerald Meier  
Almut Wenck

☎ 04203/7854765  
☎ 04203/783729

#### Posaunenchor

Richard Lentz ☎ 0421/801127  
e-mail i-r-lentz.veyhe@gmx.de

#### Kindergarten

Carola Richter ☎ 04203/789779  
Rabenweg 4 📠 04203/441233  
e-mail kts.morgenland.leeste@evlka.de

#### Jugenddiakon

Jannik Joppien ☎ 016099648279  
e-mail Jannik.Joppien@evlka.de

#### Küster

Dieter Suhling ☎ 04203/9222  
e-mail dieter@suhling.eu

#### Popkantor

Sören Tesch ☎ 0173/2178956  
e-mail soeren.tesch@gmx.de

#### Friedhofsverwaltung

Thomas Knief ☎ 0421/894401  
☎ 0421/5776677  
e-mail thomas.knief@evlka.de

**Spendenkonto KSK Syke**

**IBAN DE96 2915 1700 1110 0496 06**

**Empfänger Kirchenamt Sulingen, Verwendungszweck „Kirchengemeinde Leeste“  
Verwendungszweck ist wegen Zuordnung auf das Konto der Gemeinde wichtig!**

Impressum: Der Gemeindebrief der Ev. Luth. Kirchengemeinde Leeste, herausgegeben im Auftrag des Leester Kirchenvorstands, Vorsitzender Volker Greulich.

Redaktion: Henry-Wetjen-Platz 2, 28844 Weyhe, E-Mail: [kg.leeste@evlka.de](mailto:kg.leeste@evlka.de), Günther Kubick (gk), Sina Husse (sh), Dagmar Neumann (dn), Elke Gerth (eg), Holger Hiepler (hh), Hartwig Wortmann (hw), Redaktionssitzung am 2. Mittwoch des Vormonats. ViSdP: Der Kirchenvorstand. Druck: DIE DRUCKER Guse, Am Ristedter Weg 21, 28857 Syke, Auflage 1.900. Erscheint 11 Mal im Jahr. Er liegt in der Kirche, den Gemeindegäuern und vielen Geschäften zur Mitnahme aus. In einzelnen StraÙen wird er von freundlichen Gemeindegliedern verteilt! Herzlichen Dank!



Der alte Isaak segnet seinen ältesten Sohn. So ist es Brauch im Altertum. Die Kraft des Vaters, des Stammesführers, geht auf seinen Nachfolger über. So wie Gott Isaak ge-

segnet und stark gemacht hat, so soll es auch für seinen Nachfolger gelten.

Aber weil Isaak im Alter nichts mehr sehen konnte, trickst Jakob ihn aus und tut so, als wäre er der Erstgeborene Esau. Er verkleidet sich, so dass Isaak durch Riechen und Tasten denkt, Esau sei von der Jagd zurück. Der Segen, einmal ausgesprochen, kann nicht wieder rückgängig gemacht werden. Jakob ist von nun an der Clan-Chef an Stelle von Esau. Uns muten diese Abläufe fremd an. Rechtsnachfolge wird bei uns durch Verträge und Testamente geregelt. Im Streitfall können wir ein Gericht anrufen, wenn uns Unrecht geschieht. Recht ist aber nur Recht, wenn es von allen akzeptiert wird. Wie oft hören wir, dass Regierungen und Machthaber die Gesetze und Verfassungen ändern, nur um länger an der Macht bleiben zu können, als ihnen zusteht. Die Hoffnung auf Korn und Wein im Überfluss lässt viele schwach werden und anfangen zu tricksen. Es beginnt schon bei den verehrten Urvätern des Volkes Israel. Ein Trick wird angewandt, um den Segen Gottes zu erschleichen. Recht und gute Sitte werden gebeugt,

um sich einen Vorteil zu verschaffen. Dabei hätten Jakob und Esau auch zusammenhalten können. Bei der Geburt hielt Jakob Esaus Ferse fest. Sie hätten das als Zeichen verstehen können, für immer zusammenzubleiben, weil sie aufeinander angewiesen sind. Gemeinsam wären sie stärker gewesen, um die Bedrohungen aus ihrer Umwelt abzuwehren. Zwar wird Esau später auch ein wohlhabender Clan-Chef (1. Mose 37,6+7), aber zwischen Jakob (= Israel) und Edom, den Nachfahren Esaus gibt es immer wieder Streit und Krieg (1. Samuel 14,47). Was ursprünglich zusammengehörte wurde auseinandergerissen. Entsprach das dem Willen Gottes? Aus unserer heutigen Sicht sicher nicht. Aber Gott lässt seinen Segen bei Jakob/Israel. Auch wenn vieles in dessen Leben schief läuft. Auch Jakobs ältester Sohn Ruben kann seine Nachfolge nicht antreten. Der Segen Gottes bleibt trotz allem menschlichen Versagens beim Volk Israel. Vielleicht ist das gerade das Besondere, dass wir hier keinen von allen Unstimmigkeiten bereinigten Mythos vor uns haben und auch keine künstlich „verbesserte“ Glaubensgeschichte. Stattdessen werfen wir einen Blick auf das wahre Leben mit Gott. Dem Gott, der allen Irrungen und Wirrungen zum Trotz seinen Segen nie versagt. So darf das auch unser Segenswunsch werden: Gott gebe dir vom Tau des Himmels und vom Fett der Erde und Korn und Wein die Fülle.

Bleiben Sie behütet und gesegnet  
Pastor Holger Hiepler

Erinnern Sie sich noch? Vor rund 2 Jahren habe ich Interviews mit Vertretern des Judentums, Islams und Christentums geführt, um etwas mehr über die Hintergründe und Sichtweisen der jeweiligen Religionen zu berichten. Jetzt möchte ich mal in das ein oder andere Land schauen, um zu sehen, wie es dort mit der Religion aussieht.

Beginnen möchte ich mit China, dem noch bevölkerungsreichsten Land der Erde. Denn nach Aussagen des UNFPA, dem UN-Bevölkerungsfond, sollen Mitte dieses Jahres in Indien etwa 3 Millionen Menschen mehr leben als in China.

Im Gegensatz zu vielen anderen Ländern gehören die Chinesen nicht offiziell einer Religion an. Der größte Teil der Bevölkerung sind Atheisten. Gemäß der Verfassung von 1982 "genießen die Bürger der Volksrepublik China Glaubensfreiheit". Dies gilt jedoch nur, solange sich die Religion nicht gegen den Staat richtet. Es gibt schon gravierende Unterschiede zu der bei uns im Grundgesetz garantierten Religionsausübung.

Nach offiziellen Quellen werden 5 Religionen in China ausgeübt: Taoismus, Buddhismus, Katholizismus, Protestantismus und Islam.

Uns allen ist der Name Konfuzius geläufig, ein chinesischer Philosoph, der vor rund 2.500 Jahren lebte und von dem das folgende Zitat stammen soll: „Wir kennen ja noch nicht einmal das Leben. Wie sollten wir da etwas vom Tode wissen?“ Dies beschreibt ganz gut den Stellenwert der Religion. Im Mittelpunkt steht ganz klar das Leben, die Harmonie und das Glück des Menschen. Einen Gott

wie in unserem Verständnis, die Auferstehung und das Leben nach dem Tod oder ähnliches finden wir hier nicht.

Auch der Taoismus ist eine Mischung aus Philosophie und Religion. Die Meditation spielt dabei eine wichtige Rolle. Der Taoismus entwickelte sich aus dem Konfuzianismus und dem Buddhismus.

Aus dem Taoismus (der Weg) kennen wir Yin und Yang, das Gegensatzpaar. Die Gegensätze treiben die Welt an. Ziel ist es, nicht dem ständigen Wandel der eigenen Wünsche oder Begierden entgegen zu handeln, sondern sich dem Wandel zu fügen. Der Mensch soll im Einklang mit den kosmischen Gesetzmäßigkeiten leben.

Heute finden wir in China religiöse Bauten wie Buddha-Statuen, Tempel und christliche Kirchen im gesamten Land.



*Kirche in Shanghai, Buddha nahe Chengdu*

Hartwig Wortmann

#### Quellen:

- Bundeszentrale für politische Bildung
- Phoenix: Dossier Weltreligionen
- Wikipedia

## Aufräumen!

In meiner Kindheit gab es noch den Frühjahrsputz. Dafür ist es jetzt schon etwas spät - doch Aufräumen und Platz schaffen, sich von unnötigem Ballast trennen, das ist immer mal wieder notwendig.

So geht es der Kirchengemeinde auch mit den Räumen im Gemeindehaus und viel mehr noch mit vielen Sachen in der Kirche. Teils aus längst vergangenen Zeiten fristen sie in irgendeiner Ecke ihr inzwischen nutzlos gewordenes Dasein und dürfen jetzt endlich entsorgt werden. Also - Herbei o ihr Freiwilligen!

**Am Samstag, dem 24. Juni, startet ab 9 Uhr die große Aufräumaktion bei der Kirche.** Dabei sein ist alles! Der Kirchenvorstand hat einen Container geordert und es werden viele fleißige Hände gebraucht, um das Vorhaben erfolgreich umzusetzen. Die Verantwortlichen hoffen auf eine tatkräftige Unterstützung.



Kann das weg - oder ist das Kunst?

Elke Gerth

## Aus der Sitzung des Kirchenvorstands am 2.5.2023

Nach der Andacht von Pastor Hiepler befassten wir uns mit folgenden Themen

- Nachlese des KV-Wochenendes
- Die Sanierung der Kirche soll noch Anfang Mai mit der Orgeleinhausung beginnen. Die anderen Gewerke werden folgen. Die Gottesdienste werden soweit möglich in der Kirche gefeiert, ggf. kurzfristig ins Gemeindehaus verlegt.
- Ab Juni werden die Kirchenvorstandssitzungen wieder öffentlich sein.

(nächste KV-Sitzung am 13.06.2023)

- Planung des ökumenischen Gottesdienstes an Pfingstmontag  
Dagmar Neumann



## Gesichter der Gemeinden - Regionalbischof Friedrich Selter zur KV-Wahl 2024



Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher sind *Gesichter der Gemeinden*. Ich bin immer wieder beeindruckt davon, was von Kirchenvorständen alles bewegt wird. Da werden kreative Projekte der Gemeindediakonie auf den Weg gebracht. Es entstehen Projekte, die Menschen mit Fluchthintergrund wirksam helfen. Hochwertige Freizeitangebote für Kinder und Entwicklungsräume für Jugendliche werden geschaffen. Und schließlich werden Treffpunkte für die Älteren vorgehalten. Natürlich machen Kirchenvorsteher:innen diese Angebote nicht alle selbst. Aber sie kümmern sich um die nötigen Strukturen und sorgen für die Ressourcen und ermöglichen dadurch, dass *Gemeinde* auflebt. Und glauben Sie mir: Unsere *Gesellschaft* braucht lebendige *Gemeinden*, in denen auf die drängenden Fragen von Heute vom Evangelium her andere Antworten

gefunden werden, als sie sich aus den Alltagslogiken einer *Gesellschaft* der konkurrierenden Individualitäten ergeben. Wichtig finde ich, dass in Kirchenvorständen die sogenannten „Alten Hasen“ mit viel Erfahrung in der Gremienarbeit und *Gemeindeverwaltung* zusammenarbeiten mit solchen, die neu dazu kommen und frische Ideen mitbringen. Denn unsere *Gemeinden* brauchen sowohl *Bewahrer:innen*, als auch *Innovator:innen* mit dem noch unverstellten Blick von außen. In guter *Gemeinschaft* können Kirchenvorstände gerade heute, wo in unserer Kirche und *Gesellschaft* vieles im Wandel ist, auch viel gestalten und bewirken. Darum möchte ich Sie dazu motivieren, sich sowohl wieder als auch ganz neu und erstmalig für das spannende und herausfordernde Amt der Kirchenvorsteher:in zur Verfügung zu stellen. Alle wahlberechtigten *Gemeindeglieder* - und gerade auch die frisch Konfirmierten - bitte ich nachdrücklich darum, sich an der Kirchenvorstandswahl mit ihrer Stimme zu beteiligen: Ihre Kandidat:innen haben Ihre Unterstützung verdient!

*Herzliche Grüße,  
Ihr Friedrich Selter,  
Regionalbischof im Sprengel Osnabrück*

Wissenswertes zur KV-Wahl:  
<https://www.kirchemitmir.de/meine-kirche/hannover/wahl24>  
Für den Kirchenkreisverband Bramsche,  
MelleGMHüte und Osnabrück  
<https://www.kv-wahl.de/>

# 25 Jahre



Anlässlich des 25-jährigen Bestehens der Ev.-luth. Kindertagesstätte Morgenland laden wir Sie herzlich ein, am

**Samstag, dem 17.06.2023,**

um 10.30 Uhr einen Gottesdienst mit uns in der Marienkirche zu feiern. Sie erhalten einen kleinen Einblick in die Lebenswelt der Kita. Wir freuen uns auf viele Besucher und eine fröhliche Andacht!

Nun ist schon so eine lange Zeit vergangen, seit unsere Kita ihre Türen für Kinder und ihre Familien geöffnet hat. 1997 beschlossen der damalige Bürgermeister Edmund Irmer und die Marienkirchengemeinde, vertreten durch Pastor Heinz Franke und Pastor Holger Tietz, zu kooperieren und eine Ev. -luth. Kita ins Leben zu rufen. Betriebsstart war der 20.04.1998. Bis 2012 waren zwei Kindergartengruppen in unserem Haus untergebracht. Ab

2013 eine Kindergartengruppe und eine Krippe.

Wir richteten alles für die Kinder ab einem Jahr her und passten das Konzept an.

Erarbeitet wurde in diesem Jahr von allen Mitarbeiterinnen ein Kinderschutzkonzept für unser Haus, denn wir machen uns stark für Kinderschutz, Mitbestimmung und gewaltfreie Erziehung.

Haben Sie Interesse an unserem Angebot? Melden Sie sich bitte bei uns. Gerne laden wir zu einem Gespräch und einem Rundgang ein.

Herzliche Grüße  
Team Morgenland



## VERANSTALTUNGSKALENDER

### Sitzung des Kirchenvorstandes – kommende Termine

Am 1. Dienstag eines jeden Monats findet um 19.30 Uhr die öffentliche Sitzung des Kirchenvorstandes im Gemeindehaus, Henry-Wetjen-Platz 2 statt.

**Achtung, im Monat Juni abweichend: 13. Juni!**

### Meditativer Tanz

Jeweils am 2. Dienstag im Monat - um 17.00 Uhr - im oberen Saal der Alten Wache in Leeste (Neuanmeldungen bei Irene Maertins, ☎ 0421 804570)

### Redaktionssitzung Gemeindebrief – kommende Termine

Jeweils am 2. Mittwoch im Monat um 20.00 Uhr finden die Redaktionssitzungen im Gemeindehaus, Geestfurth 24 statt.

### Bibelseminar

Am Freitag, 02. und 16. Juni um 18.00 Uhr  
Gemeindehaus Geestfurth 24

### Andacht im „Lerchenhof“

Jeweils am 3. Donnerstag im Monat um 16.00 Uhr  
mit Susanne Genth

### Seniorenkreis

Am Freitag, 30. Juni um 14.30 Uhr  
Gemeindehaus Geestfurth 24

### Ökumenischer Mini-Gottesdienst

Ort: Kath. Kirche im Drohmweg 1, Felicianuskirche im Kirchweg 24 oder  
Ev. Gemeindehaus Leeste am Henry Wetjen Platz 2. Beginn jeweils um 10:30 Uhr

25.06.2023 Pfarrscheune Felicianuskirche Thema: Auf neuen Wegen

27.08.2023 Gemeindehaus Leeste, draußen Thema: Gemeinschaft leben  
*Jeder möge eine Kleinigkeit für ein Picknick mitbringen.*

24.09.2023 Katholische Kirche Thema: Erntedank

22.10.2023 Gemeindehaus Leeste Thema: Der Herr ist mein Hirte

### Spieleabend

Jeweils am 3. Freitag im Monat um 19.00 Uhr  
Gemeindehaus, Henry-Wetjen-Platz 2

### Winterspielplatz

Es gab einmal - vor langer Zeit - in der Kirchengemeinde Leeste viele Angebote für Kinder...

DAMALS: regelmäßige Kinder-Gottesdienste, Kinderkirche, Pfiffgunde, Pfadfinder, Sommerferien- Aktionen, Familienfreizeiten, Krippenspiel, Krabbelgruppen im Jugend-, und Gemeindehaus etc. Verschiedenste Angebote, die hauptsächlich von Ehrenamtlichen organisiert und durchgeführt wurden. In dieser Zeit wurde auch das neue Gemeindehaus geplant, welches Raum und Platz für Kinder und Jugendliche bieten sollte.

HEUTE: Das musikalische Angebot hat einen Platz gefunden mit dem Kinderchor und der Jugendband. Einmal im Monat findet ein ökumenischer Minigottesdienst statt sowie zu Weihnachten das Krippenspiel. Unserer Meinung nach - wenig für eine so große Gemeinde!

Daher freuten wir uns über die Idee und das Angebot der Komm-Kirche, mit Unterstützung aller christlichen Kirchen in Weyhe für die Kleinsten einen Winterspielplatz in unserem Gemeindehaus durchzuführen.

Die Komm-Kirche ist seit Anfang 2022 in Weyhe beheimatet. Sie ist eine Tochtergemeinde der Paulus-Gemeinde in Bremen-Habenhausen. Beide Gemeinschaften gehören der evangelischen Freikirche an, pflegen sehr guten Kontakt zu anderen Kirchen, sozialen Einrichtungen und der Landeskirche. Sie

sind gern gesehen und anerkannt, da sie viel für Jung und Alt anbieten. Organisatorisch gehören sie - wie wir - dem Mülheimer Verband und der evangelischen Allianz an.

Der Umgang ist herzlich und fröhlich und der Glaube an Gott Bestandteil des Alltags. Es gibt verschiedene Auffassungen zu ethischen Fragen, die Auslegung der Bibel ist traditionell. Das Verbindende ist immer die Übereinstimmung in grundsätzlichen Glaubensfragen und dem Leben in der Gemeinschaft.

Zum Winterspielplatz traf sich das Team ab Mitte November freitags von 9.00 bis 11.30 Uhr, um 30 bis 40 Müttern, Vätern, Großeltern, Neuzugezogenen sowie auch Familien, die schon lange hier wohnen, eine Plattform zu bieten.

Der große Gemeindesaal wurde zur Spiel- und Lesewiese, zur Renn-Strecke für Bobbycars und Laufräder. Das Bällebad fehlte ebenso wenig wie ein Klettergerüst. Mit Begeisterung nahmen die Kleinen im Alter von einem halben Jahr bis 3 Jahren die Spielsachen von der Komm-Kirche in Beschlag. Sie freuten sich alle, in den Räumen spielen zu können. Es sind die Kleinsten, die in der Zeit der Pandemie geboren wurden. Hier konnten sie im geschützten christlichen Raum ihre ersten Gruppenerfahrungen machen.

Die Eltern freuten sich über gemeinsame Gespräche, Austausch und den

## AUS DER GEMEINDE

sehr guten Kaffee vom Coffee-Bike (vom Marktplatz schon bekannt): 2 ½ Stunden fröhliche Gemeinschaft mit gemeinsamem Abschlusskreis und Auf-räumen. Viele haben so unsere Kirchengemeinde neu kennengelernt.

Der Winterspielplatz ging mit einem großen Abschlussfest - auch für größere Geschwisterkinder - mit Hüpfburg und Seifenblasenmaschine am 31.03. zu Ende.

Doch es geht weiter... SOMMERSPIELPLATZ seit dem 14.04.23 auf dem Kirchweyher Marktplatz und vielleicht auch auf dem Mühlenkampgelände! Freitags von 15.00 bis 17.00 Uhr. Und nach den Herbstferien folgt dann wieder der Winterspielplatz.

Mit Freude begleiten wir dieses Projekt und stellen fest, dass der Bedarf an Angeboten für Kinder - auch für andere Altersstufen - und Familien groß ist.

Haben Sie eine Idee oder möchten Sie mitarbeiten? Bitte melden Sie sich und unterstützen Sie uns.

Barbara Hebrock 04203-804 17 21

Sabine Wrage 0421 - 80 42 59



Alle haben ihren Spaß!

*Trauerfeiern  
und Beisetzungen  
auf allen Friedhöfen  
sowie See- und  
Waldbestattungen*

**Wolle**  
**BESTATTUNGEN**



**28844 Weyhe**

**Am Weyhenhof 1**

**0 42 03 - 81 81 81**

27339 Riede Schulstraße 7 0 42 94 - 91 91 91

info@wolle-bestattungen.de

www.wolle-bestattungen.de

- Unverbindliche Bestattungs- und Vorsorgeberatung
- Überführungen • Würdevolles Abschiednehmen in unseren Aufbahrungsräumen und familiäre Trauerfeiern in unserer eigenen Trauerfeierhalle • Abrechnung mit allen Sterbegeld- und Lebensversicherungen • Individuelle, ganz persönliche Trauerfeiern nach Ihren Wünschen • Tag und Nacht telefonisch für Sie erreichbar
- Anonyme Bestattungen • Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Familienanzeigen und Trauerdrucksachen

## **Weyher Bestattungsinstitut Wohlers - Brunne**

Inhaber Genthe GbR



Alte Poststraße 12 - 28844 Weyhe – Leeste

**Tel.: 0421 / 80 33 41** (Tag- und Nachtdienst)

www.wohlers-brunne.de - wohlers-brunne@t-online.de

Im Trauerfall ist es besonders wichtig, einen vertrauensvollen Partner an seiner Seite zu haben. Jeder Mensch ist einzigartig und wir kümmern uns individuell und gewissenhaft. Mit der nötigen liebevollen und kompetenten Selbstverständlichkeit beraten wir in allen Bestattungsangelegenheiten wie die Art der Bestattung, Wahl eines Friedhofes, die Aufbahrung, Trauerfeiern, Erledigung sämtlicher Formalitäten, Traueranzeigen und Trauerbriefe, Bestattungsvorsorge und vieles mehr. Dabei greifen wir auf die Erfahrung aus vorangegangenen Generationen zurück, denn seit 1912 ist die Firma in Familienbesitz.

*Auch für ein unverbindliches Beratungsgespräch sind wir da –  
sprechen Sie uns gern an!*

# DIE GEMEINDE GRATULIERT IM JUNI

<u>Tag</u>	<u>Name, Vorname</u>	<u>Alter</u>	<u>Tag</u>	<u>Name, Vorname</u>	<u>Alter</u>
------------	----------------------	--------------	------------	----------------------	--------------

# DIE GEMEINDE GRATULIERT IM JUNI

<u>Tag</u>	<u>Name, Vorname</u>	<u>Alter</u>	<u>Tag</u>	<u>Name, Vorname</u>	<u>Alter</u>

KINDERMUSICAL

## Nach uns die Sintflut






**Sonntag  
25. Juni 23**

**17 UHR** Ev. luth. Follanuskirche  
Weyhe, Kiechweg

Olga Kłosińska - *Viola*  
Barbara Rößler-Schwämg - *Regie/Dirig.*  
Neda Moshrefzadeh - *Sopran*  
Jin Huang - *Sopran*

Kinderchor der Follanuskirche  
Kirchengemeinde Weyhe  
*Leitung:* Elisabeth Geppert

Kinast: 10 Euro (Kinder und Schüler 7,50)  
Vorverkauf: 7,50 Euro (Kinder und Schüler 5,00)  
Kiechweg 4, 28167 Weyhe, Tel.: 04293 8 22 3  
Druckkosten sind im Abendkassenzettel ab 18 Uhr anzufügen.

Mit freundlicher  
Unterstützung



TAUFEN

TRAUUNGEN

BEERDIGUNGEN

KURZ NOTIERT

## Friedensgebet



Montags 18 Uhr

(außer an Feiertagen)

In der katholischen Kirche  
in Kirchweyhe, Drohmweg 1

**KONZERT**

Joseph HAYDN  
MISSA IN ANGSTUS (NELSONMESSE)  
MAB. 008. 11

Wolfgang Amadeus MOZART  
MISERICORDIAS DOMINI ca. 1780  
SINFONIE NR. 40 IN G-MOLL ca. 1788

**SO. 18.06.23**  
**19.00 UHR**

Ev.-luth. Felicianuskirche Weyhe  
Kirchweg 24, 28944 Weyhe

Gela Birckenstaedt <small>Sopran</small>	Bandsorchester
Nicole Pieper <small>Alt</small>	„Soli Deo Gloria“
Clemens C. Lischmann <small>Tenor</small>	Felicianuskantorei Weyhe
Carsten Krüger <small>Bass</small>	Elisabeth Geppert <small>Leitung</small>

© 2023 St. 40 (2018, St. 40 (2018) & Schubert 11 (17)). Die Bilder sind nicht kommerziell.  
Vertriebsort: Filialkirchen des Bistums, Außenweg 4, 28840 Weyhe, Tel. 04203 610 013  
Täglich in allen Bundesländern der Bundesagentur für Ernährung, www.lebensmittelkontrollen.de/bfkl  
Reinhold Keller, Kirchweyhe, Kirchweg 14, Tel. 04203 18 17 27

Wir danken herzlich für die freundliche Unterstützung:

Kirche und Pfarrhof Weyhe, Drohmweg

  

### **Achtung, die Orgel ist weg.**

Sie waren in letzter Zeit in der Kirche und haben unsere restaurierte Orgel gesehen und gehört? Kommen Sie jetzt in unsere Kirche und schauen Sie dort-hin! Was sehen Sie? Der freie Blick auf das Musikinstrument ist weg.



Unsere Furtwängler-Orgel ist eingehaust. "Wieso" fragen Sie sich? Unsere Kirchensanierung schreitet endlich voran. Damit Staub und Dreck dem Schmuckstück möglichst nichts anhaben können, wurde sie eingepackt.

Was werden Sie noch entdecken?



Es fehlen vier Bänke!  
Alles Vorzeichen der lange geplanten Kirchensanierung unserer Marienkirche. Bleiben Sie am Ball, besuchen Sie unsere Gottesdienste und schauen Sie selbst!

Maud Rehbein

Am 23.06.2023  
um 19:00 Uhr  
geht's wieder  
los!

Spielerabend im  
Gemeindehaus der  
Kirchengemeinde Leeste

Einmal monatlich, am **dritten**  
Freitag des Monats!  
im Gemeindehaus Henry Wetjen Platz 2

## UNSERE GOTTESDIENSTE

04.	Juni	10.00 Uhr	Gottesdienst	Lektorin Gerth
11.	Juni	10.00 Uhr	Kanzeltausch mit der KOMM im Anschluss Kirchkaffee	
17.	Juni	10.30 Uhr	Familiengottesdienst zum 25jährigen Jubiläum der Ev. Kita Morgenland	P. Hiepler
18.	Juni	10.00 Uhr	Regionaler Gottesdienst	Lektorin Gerth
		11.15 Uhr	Taufen	P. Hiepler
25.	Juni	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	P. Hiepler

## TERMINE UND HINWEISE

02.	Juni	18.00 Uhr	Bibelseminar, Geestfurth 24	
13.	Juni	19.30 Uhr	Öffentl. Kirchenvorstandssitzung, Henry-Wetjen-Platz 2	
13.	Juni	17.00 Uhr	Meditativer Tanz im oberen Saal der Alten Wache Neuanmeldungen bei Irene Maertins, Tel. 0421 804570	
16.	Juni	18.00 Uhr	Bibelseminar, Geestfurth 24	
21.	Juni	15.30 Uhr	Schlaganfall-Selbsthilfegruppe, Henry-Wetjen-Platz 2	
23.	Juni	19.00 Uhr	Spieleabend, Henry-Wetjen-Platz 2	
30.	Juni	14.30 Uhr	Seniorenkreis, Geestfurth 24, Anmeldung bei P. Hiepler	
mittwochs		14.00 Uhr	Handarbeitskreis, Henry-Wetjen-Platz 2 (außer am 3. Mittwoch des Monats)	
mittwochs		19.30 Uhr	Kirchenchor, Henry-Wetjen-Platz 2	
freitags		16.00-17.00 Uhr	Kinderchor (6-12 Jahre) mit Sören Tesch, Henry-Wetjen-Platz 2	

## GOTTESDIENSTE IN DER FELICIANUSKIRCHE

04.	Juni	10.00 Uhr	Gottesdienst	NN.
11.	Juni	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufen	Pn. Wenck
25.	Juni	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufen	Pn. Wenck
25.	Juni	10.30 Uhr	Ökumenischer Mini-Gottesdienst in der Pfarrscheune Thema: Auf neuen Wegen	

